

## Die Mühle retten



**Damit die Mühle** in Serien der Nachwelt erhalten werden kann, gründete sich am Wochenende der Mühlenverein „De goede Verwagting“. Der Galerieholländer, der 1804 erbaut wurde, befindet sich in Privatbesitz von Eke Thaden. Mit ihr wird der neue Mühlenverein, dessen Vorsitzender Helmut Harms wurde, einen langfristigen Pacht- und Nutzungsvertrag abschließen. Mehr zum Thema auf Seite 6. Foto: Heikens

# Irgendwann soll die Erwartung wieder mahlen

Neuer Serierner Mühlenverein „De goede Verwagting“ sucht Mitglieder / Förderanträge für Instandsetzung sollen gestellt werden

-hph- Seriem. Sie heißt „De goede Verwagting“, was aus dem niederländischen übersetzt „die gute Erwartung“ heißt, sie wurde vor fast 200 Jahren erhaut und sie ist in die Jahre gekommen. Die Rede ist von der Serierner Mühle unweit von Neuharlingerstel. Der Zahn der Zeit siegte über die gute Erwartung. Die hat jetzt allerdings der Mühlenverein, der sich am Wochenende gründete. Denn oberstes Ziel ist: Irgendwann soll die Mühle wieder mahlen.

Der Galerieholländer in Seriem wurde 1804 von C. S. Willms und V. Klassen errichtet. Seit 1927 ist sie im Besitz der Familie Thaden. Allerdings ist Eke Thaden mit dem Erhalt des zwei Jahrhunderte alten Bauwerks restlos überfordert, finanziell gesehen. Und so kam, was kommen musste: Aus Sicherheitsgründen wurden im August vergangenen Jahres die Kappe und die Flügel entfernt. Denn die Mühle selbst kippt. Sie hat eine Schräglage von rund 15 Zentimetern, weil der untere Achtkant



Zur Erhaltung der Serierner Mühle gründete sich am Wochenende der Mühlenverein „De goede Verwagting“. Der Vorstand will sich jetzt vor allem um Förderzuschüsse kümmern.

Foto: Heikens

wegsackt.

Um die Mühle komplett zu sanieren, ist eine Finanzspritze von gut 230 000 Euro notwendig. Zwischen dem Vorstand und der Gemeinde Neuharlingerstel, so erläuterte der neue Vorstand am Wochenende, die entsprechenden Förderanträge gelangen an öffentliche Stellen, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neuharlingerstel). Doch zunächst soll, so erläuterte der neue Vorstand am Wochenende, die entsprechenden Förderanträge gelangen an öffentliche Stellen, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neuharlingerstel).

stel. Nach Auskunft des 1. Vorsitzenden Helmut Harms habe die Kommune bereits bei mehreren Programmen angefragt. Von dort wurden Mittel in Aussicht gestellt. Doch auch sonst will sich der neue Verein eine Menge einfallen lassen, um an Geld zu kommen. Unter anderem denkt man dabei an verschiedene Veranstaltungen rund um die Mühle.

Zudem ist der Mühlenverein „De goede Verwagting“ auf der Suche nach weiteren Mitgliedern. Interessierte können sich bei Helmut Harms aus Groß-Holum (04974 / 603) oder dessen Stellvertreter Andreas Bordeaux aus Seriem (04974 / 369) melden. Zum weiteren Vorstand gehören als 3. Vorsitzender Claas Thaden (Seriem), Schriftführer Hermann Harms (Groß-Holum) sowie Kassenwart Georg von Eucken (Neuharlingerstel) und die Beisitzer Georg Janssen (Seriem) sowie Holger Klattenberg (Neuharlingerstel).